

TinLine 22 Systemvoraussetzungen

Betriebssystem	64-Bit Arbeitsstation mit Windows 10 Professional
Browser	Google Chrome™ und Microsoft Edge
Prozessor	64-Bit-Prozessor (x64) ab 3 Gigahertz (GHz) oder schneller Bei mehreren Prozessoren/Cores: Wird von der Anwendung unterstützt
Microsoft Surface Pro X ARM64 Prozessor:	Werden nicht unterstützt. Derzeit installiert Surface Pro X keine 64-Bit-Anwendungen, die nicht auf ARM64 portiert wurden, einige Spiele und CAD-Software sowie einige Treiber oder Antivirensoftware von Drittanbietern. Siehe Anweisung Microsoft.
Lizenzen	Ein vorinstallierter Chrome basierter Browser ist nötig. Lizenzserverportal von TinLine gehostet.
Arbeitsspeicher	mind. 8 GB RAM oder mehr, empfohlen 16 GB
Grafikkarte	mind. 1GB GPU mit Bandbreite 29Gbit/s kompatibel mit DirectX11 Empfehlung: 4GB GPU Bandbreite von 106 Gbit/s und kompatibel DirectX12
Monitor	mind. 24 Zoll oder höher empfohlen mit Videoanzeige 1920 x 1080 True Color OpenGL®- / Direct3D®-Grafikkarte
Bildschirmauflösung	Konventionelle Displays: 1920x1080 mit True Color Hochauflösende und 4K-Displays: Auflösungen von bis zu 3840x2160 auf 64-Bit-Systemen mit Windows 10 (mit geeigneter Grafikkarte) unterstützt
Festplattenspeicher	mind. 10 GB freier Platz auf Festplatte
.NET Framework	Microsoft .Net Framework Version 4.8 oder höher

NAS

Einschränkungen bei NAS-Laufwerken: Je nach Hardware (RAM und Prozessor) und Konfiguration des NAS werden die Daten von TinLine Plan und Schema beeinflusst, respektive nicht richtig geschrieben. Dies kann zu negativer Beeinträchtigung der Plan- und Schemadaten führen. Die Echtzeit-Synchronisation vom PC zum NAS ist nicht möglich.

Cloud

Eine Datenhaltung in der Cloud sind die Anforderungen der Cloud-Anbieter zu berücksichtigen.

Vor der Installation von TinLine Plan und Schema ist zu beachten:

- Uneingeschränkte Rechte (mindestens lokaler Admin) für den Installationstag sind zwingend.
- Falls der Endverbraucher eingeschränkte Rechte besitzt, installieren Sie mit einem für die Installation als Administrator berechtigten Benutzer (Administrator, CAD-Admin, CAD-Inst, o.Ä.).
- Virens Scanner, welche Ausführen aus %temp% verhindern, müssen deaktiviert werden.
- UAC auf 0 (Benutzerkontensteuerung) (harte Tour)
- Keine Server-gespeicherten Benutzerprofile (Roaming-Profiles)
- Benutzer lokal auf C:\Users....
- Das Betriebssystem und die Office-Updates müssen aktuell und eingespielt sein.
- Systemneustart erst am Schluss der gesamten Installation vornehmen.
- Anforderungen /HELP/System Requirements.pdf beachten
- Anforderungen Inst-Manual.pdf beachten.

Antivirus: Checkliste zur Sicherstellung und Vorbereitung seitens IT

Die Virens Scanner sind auf das erhöhte Virenrisiko optimiert. Sie können das Arbeiten mit Autodesk-Produkten und somit auch TinLine Plan und Schema und TinLine Field beeinflussen. Um zu verhindern das die TinLine Funktionen eingeschränkt werden, muss die IT gegebenenfalls die untenstehenden Ausnahmen am Virens Scanner einstellen:

TinLine Plan + Schema + Field:

- Die Dateien in folgenden Pfaden müssen in Antivirus als vertrauenswürdige Programm eingestuft werden:

C:\Program Files\TinLine\TinLine 22-Deu\Tinp.exe

C:\Program Files\TinLine\TinLine 22-Deu\TinLiveUpdate.exe

C:\Program Files\TinLine\TinLine 22-Deu\TinLizenzManager.exe

C:\Program Files\TinLine\TinLineField 22-Deu\TinField.exe

C:\Program Files\TinLine\ TinLineField 22-Deu \TinLiveUpdate.exe

C:\Program Files\TinLine\ TinLineField 22-Deu \TinLizenzManager.exe

Somit werden TinLine Plan und Schema nicht bei jeder Aktion durch den Virens Scanner geprüft.

- Die Echtzeit-Prüfung in den Systempfaden, in denen TinLine Plan und Schema zugreifen, auf die Dateien ***.DWG**, ***.DXF**, ***.XML** ausnehmen.
- Die Datenverzeichnisse müssen vom Kryptolocker ausgenommen werden.
- Der Datenpfad (*.DWG Ablage, Projektpfade, Datenbank-Pfad lokal und Netzlaufwerk und *.xml) muss von der heuristischen Erkennung **ausgeschlossen** werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Konfiguration auf Server- und Client-Konsole eingestellt wurde.
- Die aktuellen Systemanforderungen haben Sie zur Kenntnis genommen.

Lokalpfade:

C:\Program Files\TinLine

C:\ProgramData\TinLine

C:\Users\Public\Documents\TinLine

C:\Users\xyz\AppData\Local\TinLine

C:\Users\xyz\AppData\Roaming\TinLine

Netzlaufwerkspfade: (X:\ für Netzlaufwerk oder UNC-Pfad)

X:\.....\TinLine

X:\.....\Projekte

Der Informatiker muss informiert werden, dass er in einigen Fällen die oben aufgeführten Anpassungen vornehmen muss, um die Lauffähigkeit der Produkte zu gewährleisten. Das Ganze ist Antivirus-spezifisch und muss von der Informatik von Fall zu Fall sichergestellt werden. Bei Komplikationen müssen die oben genannten Punkte zuerst durchgegangen werden.

TinLine Plan und Schema können auch ohne diese Einstellungen betrieben werden, jedoch kann die Performance zum Teil stark beeinträchtigt sein. Setzen Sie sich für die Änderung der Einstellungen mit Ihrer Informatik-Fachperson in Verbindung.